



PRESSEMITTEILUNG

Fünf Jahre Invitel Unternehmensgruppe

IHR ANSPRECHPARTNER
Nadja Key | Pressereferentin
Telefon: + 49 173 26 48 597
Nadja.key@invitel.de

Helmstedt, den 28. September 2017

Die Invitel Unternehmensgruppe ist in diesen Tagen fünf Jahre alt geworden. Als Holding der drei Marken Invitel, Simon & Focken und SALESkultur sowie der ISF MicroUnits GmbH ist sie seit 2012 auf dem Markt der Kommunikationsdienstleister erfolgreich und gleichzeitig eines der letzten inhabergeführten Unternehmen ihrer Größenordnung.

Als im Jahr 2012 der Service-Dienstleister Invitel, der seinen inhaltlichen Fokus auf der Energiebranche hatte, in die ersten Gespräche mit der scheidenden Inhaberin des Dienstleisters Simon & Focken ging, führte die Gruppe bereits mehrere Standorte und stand auf stabilen Füßen. Was die Invitel Gruppe aber nicht mehr hatte, war eine realistische Aussicht auf organisches Wachstum. Der vielseitige In- und Outboundspezialist Simon & Focken dagegen brachte unter anderem durch seine Erfahrungen im Bereich der Telekommunikation Wachstumspotenzial mit sich.

Das wurde genutzt: Aus damals einem Simon & Focken-Standort in Braunschweig sind unterdessen acht geworden. Da die Markenidentitäten bestehen bleiben sollten, entstand die Invitel Unternehmensgruppe als gemeinsames Dach. Die Outbound-Kompetenz des Dienstleisters wurde herausgelöst und hat im Januar 2016 in der Marke SALESkultur eine Heimat gefunden. Zuletzt kam mit den MicroUnits ein entscheidender Strukturbaustein hinzu. Heute zählt die Invitel Unternehmensgruppe 28 Betriebe an 22 Standorten.

„Der Prozess des Mergers ist nach fünf Jahren weitestgehend abgeschlossen, offene Punkte sind Entwicklungsaufgaben, denen sich die Unternehmensgruppe ohnehin hätte stellen müssen: Die zu vereinheitlichende IT-Landschaft erfordert stetige Aufmerksamkeit und auch die Führungskräfte auf die gemeinsamen Unternehmenswerte einzuschwören ist eine kontinuierliche Aufgabe“, resümiert Geschäftsführer und Gründer Burkhard Rieck. Die Rahmenbedingungen auf dem Markt sind im Vergleich zu 2012 ebenso verändert, so dass Zielstellungen aus dieser Zeit sich im stetigen Abgleich mit der Realität ohnehin stetig anpassen. Aktuell lauten diese für die gesamte Invitel Unternehmensgruppe: Stabilisierung der neuen Strukturen und weiterhin mit Offenheit, Ehrlichkeit und Menschlichkeit auf dem Wachstumspfad!



www.invitel-unternehmensgruppe.de

Wörter: 286

Zeichen (mit Leerzeichen): 2.182

Zum Unternehmen:

Die Invitel Unternehmensgruppe zählt mit 28 Betrieben an 22 Standorten zu den größten mittelständischen, inhabergeführten Service-Dienstleistern Deutschlands. Sie besteht seit 2012 und führt drei eigenständige Marken. Invitel, der Spezialist für Kundenservice im Energieversorgungsbereich und in der Wohnungswirtschaft, entstand 1999 in Helmstedt. Simon & Focken, mit dem Fokus auf die Telekommunikations-, Banken- und Versicherungsbranche, wurde 1994 in Braunschweig gegründet. Im Januar 2016 ist die SALESkultur als dritte Marke und Spezialist für den Outbound-Kundenservice hinzugekommen. Seit März 2017 wurden sukzessive neun MicroUnits als eigenständige Struktur aufgebaut, welche im Auftrag dieser drei Marken Projekte bearbeiten.